



Wilhelm-Emmanuel-von-Ketteler-Berufskolleg

Schule der Sekundarstufe II der Stadt Münster

Tel.: 0251-3929050 • Fax: 0251-39290528 • info@ketteler-berufskolleg.de • www.ketteler-berufskolleg.de

Johannes Peperhove, StD und Fachbereichsleiter Agrar

48291 Telgte, am 22.03.2011

Tel.: 02504-3176

Fax: 02504-737595

mobil: 0177-7451840

Email: johannes.peperhove@ketteler-berufskolleg.de

Comenius Arbeitstreffen St. Szumiec- Comenius-Gartenbauschule Bielsko-Biala/Polen 13. - 17. April 2011

Das erste Arbeitstreffen für die Gestaltung des Europa-Comenius-Gartens fand im April 2010 statt. Schwerpunkt des zweiten Arbeitstreffens war die Gestaltung eines Teiches im Projekt „Europa-Comenius-Garten“. Beim dritten Treffen erfolgt die Umsetzung des Comenius-Gartens auf dem dortigen Schulgelände. In einem Schulwettbewerb hatten sich die besten Gartengestalter gemessen. Die besten Ergebnisse wurden prämiert. Es ist ein ehrgeiziges Projekt und stellt an die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler der jeweiligen europäischen Gartenbauschulen fachliche Anforderungen auf höchstem Niveau.



Bei diesem Arbeitstreffen werden alle sechs Comenius-Partnerschulen dabei sein.

1. Zentrum für Aus- und Weiterbildung im Mittelstand V.o.E., ZAWM Eupen/Belgien
2. Wilhelm-Emmanuel-von-Ketteler-Berufskolleg/„Wolbecker Modell“, Münster/Deutschland
3. Střední odborná škola zahradnická a Střední odborné učiliště, Rajhrad/Tschechische Republik
4. Zespół Szkół Ogrodnictych im. St. Szumca w Bielsku-Bialej/Polen
5. Bildungszentrum Gartenbau Langenlois, Berufs-, Fach- und Meisterschule für Gartenbau, Langenlois/Österreich
6. Rápina Aianduskool Gartenbauschule, Rápina/Estland

Programm zum 3. Arbeitstreffen im Rahmen des Comenius-Projektes

Mittwoch, den 13.04.2011

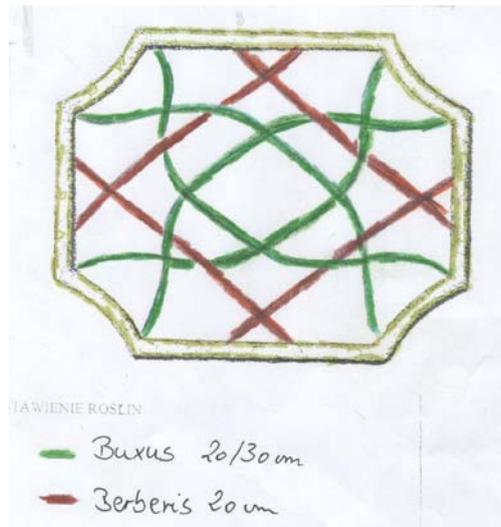
Ankunft zum Hotel Widok-Centrum, ul. Widok 12, Bielsko-Biala www.widok-centrum.pl

20.00 Uhr - Begrüßung von der Schulleitung und das Abendessen im Hotel Widok-Centrum

Zu diesem Zeitpunkt sind alle Schüler und Lehrer aus den verschiedenen Comenius-Partnerschulen eingetroffen. Ein gegenseitiges Kennen lernen erfolgt durch die Sitzordnung beim Abendessen. Alle Anwesenden müssen Sitznachbarn aus anderen Ländern haben, so dass die Kommunikation von Anfang an klappt.

Donnerstag, den 14.04.2011

Die vorgesehenen Länderbeiträge werden mit den Schülern ganztägig in die Praxis umgesetzt. Im deutschen Garten verwirklichen wir einen Knotengarten. Damit soll auch auf die Verbundenheit der teilnehmenden Gartenbauschulen im vereinten Europa hingewiesen werden.



Freitag 15.04.2011

Erledigung der Restarbeiten sowie gegenseitig Hilfestellung bei der Fertigstellung des Europa-Comenius-Gartens. Wir lernen nicht nur die St. Szumiec-Gartenbauschule, unsere Comenius-Partnerschule in Bielsko-Biala/Polen und den schuleigenen Gartenbaubetrieb kennen, sondern auch die jungen Auszubildenden aus den anderen Gartenbauschulen.

12.00 Uhr **Feierliche Eröffnung des Europa-Comenius-Gartens durch den Stadtpräsidenten von Bielsko-Biala**

Festansprache durch Johannes Peperhove, Präsident der Arbeitsgemeinschaft europäischer Gartenbaulehrerinnen und -lehrer.

Gleichzeitig findet die jährlich organisierte Gartenbaumesse statt. An dieser Messe verkaufen ehemalige Schüler dieser Gartenbauschule ihre Produkte. Sie haben sich nach der Ausbildung selbstständig gemacht.

Festliches Abendessen

Integratives Meeting mit allen Schülern sowie den Gartenbaulehrern.

Samstag, den 16.04.2011

Auschwitz beschäftigt uns auch heute noch!

Noch nie bin ich mit Schülern und Lehrer anderer Nationen durch ein Konzentrationslager gegangen. Ich bin voller Erwartung. Was wird uns in Auschwitz begegnen? Ich muss unweigerlich an die erzwungene Nacktheit der Menschen denken, die ermordet wurden.

- Menschen, die sich nicht kannten, die sich oft erstmals in den Viehwaggons ihres Transportes begegnet waren, was kein Kennen lernen zuließ.
- Menschen, die andererseits gerade auf der Rampe getrennt worden waren, von Menschen, die sie kannten, liebten, vertrauten.
- Menschen, die langsam die Unwissenheit darüber verlieren, warum sie hierher gebracht wurden. Spätestens als sie sich zwischen diesen fremd gebliebenen Menschen und vor diesen befehlenden Bewachern entkleiden müssen, spätestens da wird ihnen klar geworden sein, dass sie nicht zufällig in Viehwaggons hierher gebracht worden waren.
- Nach wie vor beschäftigt mich Auschwitz. Auf allen meinen Fahrten sah ich es als eine Pflicht an, meine Junggärtner vor Augen zu führen, auf welcher barbarische Weise Menschen dort umgebracht wurden.
- Ich denke weiter über den Holocaust nach, über den Versuch, die europäischen Juden und auch die anderen Verfolgten, die in den Konzentrationslagern gelitten haben zu ermorden.
- Und ich möchte nie aufhören, darüber nachzudenken!

Nachmittags Abfahrt nach Miedzybrodzie Bialskie, wo wir mit einer Seilbahn auf den Zar-Berg fahren.

Eineinhalb Stunden können wir die herrliche Aussicht auf die anderen Berge und Täler genießen.

Besichtigung eines Gartencenters

Abendessen und Abschiedsparty

Sonntag 25.04.2010

03.30 Uhr Abfahrt vom Hotel Widok-Centrum zum Flughafen Kattowitz

Diese COMENIUS-Schulpartnerschaften werden finanziell unterstützt mit Mitteln der Europäischen Union.